

P R E S S E M I T T E I L U N G

ElbauenZip am Jahrtausendturm eröffnet

OB Trümper absolviert erste Fahrt mit der „ElbauenZip“ / Besucher können neue Attraktion ab Karfreitag nutzen / Saisonstart zu Ostern

Magdeburg ist um eine spektakuläre Freizeitattraktion reicher: Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper hat am heutigen Mittwoch, 28. März, die „ElbauenZip“ mit der ersten Fahrt offiziell eröffnet. Abenteuerlustige können ab Karfreitag, 30. März, aus 43 Metern Höhe vom Jahrtausendturm den Absprung wagen und einen ca. 437 Meter langen „Flug“ mit bis zu 55 km/h über den Kleinen Cracauer Anger bis zum Kletterpark genießen. Zusätzlich zum Nervenkitzel und zum Kribbeln im Bauch bietet sich dabei auch eine fantastische Aussicht über die Landeshauptstadt.

„Eine solche Seilrutsche innerhalb einer Großstadt ist eine Einmaligkeit und verleiht unserem Park zusätzliche starke Anziehungskraft, die sicherlich weit über die Grenzen Magdeburgs hinaus reichen wird. Die neue Attraktion birgt damit auch ein touristisches Potenzial für den Park und die Stadt“, so Steffen Schüller, Geschäftsführer des Elbauenparks.

„Ich freue mich sehr über die ElbauenZip als neue Attraktion des Jahrtausendturms im Elbauenpark“, so Dr. Lutz Trümper. „Ich habe als Oberbürgermeister beinahe alle Orte Magdeburgs bereits gesehen, aber heute eine völlig neue Perspektive auf unsere Landeshauptstadt erhalten. Alles in allem können sich die Parkbesucher, pünktlich zum Saisonstart des Elbauenparks, auf eine aufregende und wirklich bildgewaltige Rutschpartie freuen! Ich wünsche den Betreibern einen erfolgreichen Start!“

Jeweils zwei Personen können gleichzeitig mit der Doppelseilrutsche starten. Dazu werden sie mit einer speziellen Sicherheitsvorrichtung in die abschüssigen Stahlseile eingehängt. Baustart war bereits im Februar dieses Jahres mit dem Gießen des Fundaments für den Landeturm am Kletterpark. Am Jahrtausendturm wurde anschließend auf Ebene 6 eine Startrampe angebaut.

Freigegeben ist die Seilrutsche für Gäste ab 10 Jahre mit einem Mindestgewicht von 45 Kilogramm. „Kinder, die leichter sind, würden sehr wahrscheinlich gar nicht am Landeturm ankommen“, erklärt Parkchef Steffen Schüller: „Das zulässige Maximalgewicht liegt aus Sicherheitsgründen bei 115 Kilogramm.“

Betreiber der neuen Anlage ist der Kletterpark Magdeburg, der als eigenständiges Unternehmen Pächter im Elbauenpark ist. Dort erhalten Besucher auch die notwendige Ausrüstung für die Nutzung der Seilrutsche. Tickets sind ebenfalls dort sowie an den Kassen des Elbauenparks erhältlich. Eine Fahrt mit der „ElbauenZip“ kostet 15 Euro zuzüglich Parkeintritt. Außerdem gibt es vergünstigte Tickets für Familien und Gruppen (13 Euro pro Person). Wer ein Kombiticket des Kletterparks bucht, zahlt für die Seilrutsche nur 10 Euro. Rasante Rutschpartien mit der „ElbauenZip“ sind Montag bis Freitag ab 14 Uhr, am Wochenende sowie Karfreitag ab 12 Uhr möglich.

Natur- und Kulturpark Elbaue GmbH

Geschäftsführer Steffen Schüller, Tessenowstraße 5a, 39114 Magdeburg
Jana Bork, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit (über MVGM GmbH)
Tel.: 0391 5934-118; Fax: 0391 5934-510; E-Mail: presse@mvgm.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Osterschatzsuche eröffnet die neue Saison

Mit der Osterschatzsuche wird bereits ab Karfreitag der Startschuss für die Hauptsaison im Elbauenpark und die Öffnung aller Attraktionen gegeben. Anhand einer Schatzkarte können sich die Besucher bis Ostermontag auf eine Tour durch den Elbauenpark begeben und bei einem dazugehörigen Gewinnspiel attraktive Preise gewinnen. Alle Attraktionen, und somit auch die neue Seilrutsche, stehen auch am Ostermontag für Besucher offen.

Zahlreiche Veranstaltungshighlights

Für die neue Veranstaltungssaison haben sich im Elbauenpark bzw. auf der Seebühne bereits Stars wie die Rocklegenden CCR, The Lords und The Rattles mit einer gemeinsamen Show (9. Juni) sowie Howard Carpendale (24. Juni) angesagt. Das Gastspiel von Star-Comedian Atze Schröder (29. Juni), die „Best of Musical Night“ mit Stargast Thomas Borchert (30. Juni), die Queen-Night (27. Juli), der Lichtzauber am Jahrtausendturm (11. August), „Michael Jackson – The Symphony Experience“ (18. August) und die 20. OMMMA (Ost-Mobil-Meeting Magdeburg, 25. August) sind weitere Highlights 2018.

Sonderausstellung „Einstein inside“ im Jahrtausendturm

Nach dem großen Erfolg der Sonderausstellung „Playmobil | Spielgeschichte(n)“ im vergangenen Jahr ist auch für 2018 eine besondere Schau im Jahrtausendturm in Vorbereitung. Zusätzlich zur interaktiven Dauerausstellung zur Geschichte von Mensch und Technik wird hier ab dem 13. April die multimediale Mitmachausstellung „Einstein inside – 100 Jahre Allgemeine Relativitätstheorie“ präsentiert.

Geboten wird eine anschauliche, unterhaltsame und leicht verständliche Einführung in die Welt der Relativitätstheorie. „Multimedia-Stationen, Visualisierungen und Animationen bieten für jeden einen passenden Zugang zu einer fantastischen, dabei doch realen Welt“, so Katja Kraski-Küster, Leiterin des Jahrtausendturms: „Die Besucher können zum Beispiel eine Gravitationswelle am eigenen Leib spüren, mit beinahe Lichtgeschwindigkeit durch eine Stadt radeln oder den exotischen Sounds von Radiopulsaren lauschen.“

Investitionsprogramm läuft an

Der Elbauenpark zählte im vergangenen Jahr 278.000 Besucher. Im Jahrtausendturm gab es mit mehr als 100.000 Besuchern sogar einen neuen Rekord. „Wir möchten natürlich an das erfolgreiche Jahr 2017 anknüpfen. Dazu werden neben unseren Attraktionen auch attraktive Veranstaltungen beitragen. Daneben werden wir unsere Vermarktungs- und Marketingaktivitäten weiter ausbauen und nach der Seilrutsche weitere Investitionsvorhaben auf den Weg bringen, um auch in den kommenden Jahren die Attraktivität des Parks weiter zu steigern. Im kommenden Jahr steht außerdem das Jubiläum 20 Jahre Elbauenpark bevor“, blickt Parkgeschäftsführer Steffen Schüller voraus.

Weitere Informationen unter: www.elbauenpark.de

Natur- und Kulturpark Elbaue GmbH

Geschäftsführer Steffen Schüller, Tessenowstraße 5a, 39114 Magdeburg
Jana Bork, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit (über MVGM GmbH)
Tel.: 0391 5934-118; Fax: 0391 5934-510; E-Mail: presse@mvgm.de